Biologische Station
Kreis Recklinghausen e.V.

Streuobst Pädagogen e.V.

Förderrichtlinie

für die Schulprojektförderung „Klassenzimmer im Grünen“ in Dorsten

für Primarstufe und Sekundarstufe I bis zur 7. Klasse

Prolog

Streuobstwiesen sind eine traditionelle Form des Obstbaus, bei der hochstämmige Obstbäume verschiedener Arten und Sorten auf extensiv bewirtschafteten Wiesen stehen. Diese Kulturlandschaften sind nicht nur ein wertvolles Kulturgut, sondern auch ein bedeutender Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Sie zählen zu den artenreichsten Lebensräumen unserer Region und bieten Schutz und Nahrung für Insekten, Vögel und Kleinsäuger. Alte Obstsorten gedeihen ohne chemischen Pflanzenschutz und sind oft robust gegenüber Krankheiten – ein Beitrag zu gesunder Ernährung und nachhaltiger Landwirtschaft.
Darüber hinaus sind Streuobstwiesen ein einzigartiger Lern- und Erfahrungsort für Kinder. Das streuobstpädagogische Projekt **„Klassenzimmer im Grünen“** greift diesen Gedanken auf und macht die Streuobstwiese zum Lernort, um Naturerleben und ökologisches Bewusstsein im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung im Unterricht zu fördern.

Bereits in mehreren Bundesländern erfolgreich umgesetzt, hat die Biologische Station Kreis Recklinghausen e.V. zur Durchführung des „Klassenzimmer im Grünen“ nun auch für Dorstener Schulen einen Fördertopf ins Leben gerufen. Die finanziellen Mittel stellt die Stadt Dorsten für die Umweltbildungsarbeit der Biologischen Station zur Verfügung.

Ziele der Förderung

Mit der Förderung soll die Umsetzung des streuobstpädagogischen Projektes **„Klassenzimmer im Grünen“** an Schulen in Dorsten unterstützt werden. Das Projekt richtet sich an Primarstufe und Sekundarstufe I bis zur 7. Klasse. Ziel ist es, Schülerinnen und Schülern praxisorientierte Unterrichtseinheiten zu ermöglichen, die Wissen über Streuobstwiesen, Artenvielfalt, gesunde Ernährung und nachhaltige Nutzung vermitteln.

---

2. Antragsberechtigung

Antragsberechtigt sind:

- alle **Grundschulen** in Dorsten,
- alle **weiterführenden Schulen** in Dorsten (bis 7. Klasse).

---

3. Gegenstand der Förderung und Ablauf

Gefördert werden:

- Von zertifizierten Streuobst-Pädagogen im Rahmen dieser Richtlinie durchgeführte Unterrichtseinheiten (Pflicht- und Wahlmodule) zu 50%
- **Materialkosten** bis zu einem Betrag von **50 € pro Klasse** gegen Nachweis

Eine Unterrichtseinheit (UE) entspricht **45 Minuten**.
Pro Klasse fallen je nach gewählter Variante höchstens **495 € Eigenanteil** an.
Die Eigenmittel können durch Spenden, Klassenkassen, Fördervereine oder Schulmittel aufgebracht werden.

3.1 Module und Inhalte

Pflichtmodule

Die Pflichtmodule decken alle Themenbereiche für ein breites Wissen und Erleben der Streuobstwiese ab. Die Schulklasse sollte möglichst ein Pflichtmodul aus jedem Themenbereich durchführen. Sollten Pflichtmodule nicht durchführbar sein, können sie durch Wahlmodule ersetzt werden.

Themenbereich	Unterrichtsmodul	Zeitraum	UE
Einführung	Streuobstwiese Einführung Was wächst auf der Streuobstwiese, wer lebt auf und von der Wiese, welche Obstsorten finden wir, Grenzen suchen, Abstände messen, Baumgestalten und Rindenbilder erkennen	ganzjährig	2
Pflege	Obstbaumpflege Frühjahrspflege, Obstbaumpflanzung	Nov.–Mrz.	2
Pflanzen	Baumblüte und Befruchtung Bau von Nisthilfen, Nützlinge	Apr.–Mai	2
Tiere	Insekten und Kleintiere beobachten Merkmale von Insekten, Schmetterlinge beobachten	Jun.–Sept.	2
Verwertung	Obsternte und Verwertung Obst schütteln und einsammeln, Saft pressen	Sept.–Okt.	4

Wahlmodule

Die Wahlmodule beinhalten Unterrichtseinheiten, die Wissen und Erlebnis in den einzelnen Themenbereichen vertiefen. So kann der Umfang des Streuobst-Unterrichts selbst bestimmt werden.

Themenbereich	Unterrichtsmodul	Zeitraum	UE
Pflege	Baumschnitt, Baumpflege Praktischer Obstbaumschnitt, Wachstumsgesetze, Baumerziehung, Werkzeugkunde	Nov. bis Mrz.	2
Verwertung	Gasthaus zum Wiesenwirt Essbare Wildkräuter erkennen, unterscheiden, zubereiten und essen	Apr.–Mai	4
	Herstellung von Dörrobst Obst im Dörrautomaten, im Herd oder im Klassenzimmer dörren	Sep.–Okt.	1
	Backen (im Backhaus) Verwertung von Reisig aus dem Baumschnitt, Pizza, Brot und Kuchen backen	ganzjährig	5
	Obst in der Ernährung Bewusste Ernährung, Gesundheit	ganzjährig	2
Pflanzen	Wiesenblumen erkennen Bestimmung von Gräsern und Kräutern, Zeigerpflanzen	Mai–Jun.	2
	Obstarten und Obstsorten Entstehung, Merkmale und Unterschiede von Obstsorten, Verkostung	Jun./Jul. oder Okt.–Jan.	2
Tiere	Spurensuche (im Schnee) Wildtieren auf der Spur, Überwinterungsstrategien, Nahrungssuche im Winter	Nov.–Mrz.	2
Vögel	Entdecken der „Allerweltsvögel“ Hörkarte, Vogelhochzeit, Nestbau, Eulen und Krähen, Beobachtung und Anlocken mittels Vogelstimmen-App	Mrz.–Apr.	2

3.2 Programm-Varianten

Es kann zwischen drei Programm-Varianten gewählt werden:

Variante	UE	Pflichtmodule	Wahlmodule	Termine	Kosten
Variante 1: „Apfelbäumchen“	12	5	–	5	540 €
Variante 2: „Apfelbaum“	16	5	+4 UE	6–7	720 €
Variante 3: „Streuobstwiese“	22	5	+10 UE	7–10	990 €

3.3 Durchführung

Die Unterrichtseinheiten werden von **zertifizierten Streuobstpädagogen** durchgeführt. Eine aktuelle Liste der hiesigen Pädagogen liegt als Anlage 1 bei.

Die Abstimmung von Terminen, Ort und Inhalt erfolgen **direkt zwischen der Schule und dem Streuobstpädagogen**.

---

4. Antragstellung

- Für die Beantragung ist das **beiliegende Antragsformular** in Anlage 2 vollständig auszufüllen und einzureichen.

---

5. Bewilligung

- Die Entscheidung über den Antrag erfolgt **schriftlich per E-Mail**.
  Die Bewilligung erfolgt in der **Reihenfolge des Eingangs der Anträge** sowie im Rahmen der **verfügbaren Fördermittel**.
  Ein **Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht**.

---

6. Auszahlung

- Die Schule tritt in Vorleistung. Die bewilligte Fördersumme wird nach Durchführung des Projektes **gegen Vorlage der Rechnungen und Belege** erstattet.
- Es erfolgt keine Vorauszahlung. Bei Bedarf können Zwischenabrechnungen erfolgen.

---

7. Umsetzungsfrist

- Mit der Bewilligung ist das Projekt **innerhalb von 12 Monaten** umzusetzen.

---

8. Kontakt und Einreichung

Die Anträge sind vorzugsweise per Email zu einzureichen an:

Biologische Station Kreis Recklinghausen e.V.
Im Höltken 11
46286 Dorsten

z.Hd. Frau Heike Kalfhues
Tel. (02369) 79093
anmeldung@biostation-re.de

Anlage 1

Kontaktliste Streuobstpädagogen

Name	Vorname	Email	Tel. 1	Tel. 2
Heßbrügge	Anne	anne.hessbruegge@gmx.de	0173 5228788	
Hölscher	Mareike	mareikehoelscher@gmx.de	0178 9816538	
Jungblut	Manfred	manfred.jungblut2019@gmx.de	0176 24569178	
Kutz	Sara	sarakutz77@gmail.com	0152 24775765	
Lohkamp	Klaus	klauslohkamp@arcor.de	0177 3682895	02064 36981
Wentzky	Brigitte	brigittewentzky@outlook.de	0152 53385622	

Anlage 2

Per Mail an anmeldung@biostation-re.de oder per Post an:

Biologische Station Kreis Recklinghausen e.V.
z.Hd. Heike Kalfhues
Im Höltken 11
46286 Dorsten

Antrag
auf Schulprojektförderung des „Klassenzimmer im Grünen“ in Dorsten

im Antragsjahr **2026**

Schule: .....

Adresse: .....

Anzahl der Klassen: .....

Klassenstufe: .....

Ansprechpartner: .....

Telefonnummer: ..... E-Mail:.....

Wir beantragen folgende Förderung (bitte ankreuzen)

☐ **Variante 1 „Apfelbäumchen“:**

Unterrichtseinheiten: 12, Termine: 5,
Kosten: 12 UE x 45 € Aufwandsentschädigung = 540 €
(Anteil der Schule: **270 €**)

☐ **Variante 2 „Apfelbaum“:**

Unterrichtseinheiten: 16, Termine: 6-7,
Kosten: 16 UE x 45 € Aufwandsentschädigung = 720 €
(Anteil der Schule: **360 €**)

☐ **Variante 3 „Streuobstwiese“:**

Unterrichtseinheiten: 22, Termine: 7-10,
Kosten: 22 UE x 45 € Aufwandsentschädigung = 990 €
(Anteil der Schule: **495 €**)

Ort, Datum: Stempel und Unterschrift Schule:

....